

INHALT

VORWORT

7

I. GRUNDLAGENTHEORETISCHE REFLEXIONEN

Warum öffentliche Erziehung in Demokratien nicht politisch legitimiert werden kann	13
Wissensformen der Wissensgesellschaft	31
(gemeinsam mit Dariusz Stępkowski) Die ‚Höhle‘ als Metapher zur Beschreibung von Bildungsprozessen. Eine Studie zur Transformation von Platons Höhlengleichnis in bildungstheoretisch relevanten Diskursen	45
(gemeinsam mit Zhengmei Peng) Aufklärung und Bildung. Wilhelm von Humboldt und Cai Yuanpei als Bildungstheoretiker und Modernisierer Preußens und Chinas	67

II. DIDAKTISCHE UND SCHULTHEORETISCHE VERGEWISSERUNGEN

Schule im Spannungsfeld von Input- und Outputsteuerung.	95
Bildung – Wissenschaft – Kompetenz. Über Erfahrung, Lehren und Lernen in der Oberstufe	111
Auf der Suche nach einer Didaktik der Urteilsformen und einer auf ausdifferenzierte Handlungsfelder bezogenen partizipatorischen Erziehung	129

III. ALLGEMEIN- UND BEREICHSDAKTISCHE KONZEpte

Negative Mimesis und radikale Konstruktion	145
(gemeinsam mit Martina von Heynitz, Stanislav Ivanov, Roumiana Nikolova, Claudia Pohlmann, Claudia Remus)	
Ethikunterricht und moralische Kompetenz jenseits von Werte- und Tugenderziehung	159
Zur Abgrenzung ‚fundamentaler‘ und ‚fundamentalistischer‘ Konzepte religiöser Bildung	173
Religionsunterricht als Ort der Pädagogik und Ort der Theologie	185
LITERATURVERZEICHNIS	203